

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

30.6.1871 (No. 174)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 174.

Freitag den 30. Juni

1871.

Bekanntmachung.

Den Vollzug des Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 über die Inhaberpapiere mit Prämien betreffend.

Unter Hinweisung auf das Reichsgesetz vom 8. Juni l. J., betreffend die Inhaberpapiere mit Prämien (Reichsgesetzblatt S. 210/11), und auf die zur Ausführung dieses Reichsgesetzes vom Bundesrath erlassenen Vorschriften (Staatsanzeiger S. 221) wird mit Ermächtigung Großh. Finanzministeriums anmit verkündet, daß die Einreichung der abzustempelnden Papiere von Mittwoch den 28. d. M. an bei der unterzeichneten Stelle erfolgen kann, und daß die Formulare für die in doppelter Ausfertigung einzureichenden Verzeichnisse der abzustempelnden Papiere bei sämmtlichen Großh. Bezirksverrechnungen (Domänenverwaltungen, Obereinnehmereien, Hauptzoll- und Hauptsteuerämtern), bei denen auch, ebenso wie bei sämmtlichen Bürgermeisterämtern, von dem Gesetz und den zugehörigen Vollzugsvorschriften Einsicht genommen werden kann, zur unentgeltlichen Abgabe an die Beteiligten aufliegen.

Zur Entgegnahme der durch die Beteiligten persönlich bei der unterzeichneten Stelle zur Abgabe gelangenden Papiere sind die Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr bestimmt. Die Prüfung und Abstempelung dieser Papiere, bezw. deren Rückgabe gegen Erlegung der Stempelgebühren wird soweit thunlich sofort nach geschbehener Einreichung und in Gegenwart der Ueberbringer erfolgen.

Für die durch die Post an die unterzeichnete Stelle gelangenden Papiere ist sowohl bezüglich der Her- als Rücksendung Freiheit von Porto und Affekuranzgebühr gewährt, wenn die Sendungen äußerlich mit dem Vormerk:

„Inhaberpapiere mit Prämien zur Abstempelung“

versehen sind und die Einsendung zur Abstempelung von einem Orte des Großherzogthums erfolgt.

Sofern jedoch die Abstempelung wegen Ungeeignetheit der Papiere oder Unvollständigkeit des Antrages nicht erfolgen kann, wird das Porto und die Affekuranzgebühr, bei unfrankirter Rücksendung durch Postvorschuß nachträglich eingezogen.

Ebenso erfolgt die Erhebung der Stempelgebühr, sofern die gestempelten Papiere durch die Post zurückgesendet werden, im Wege des Postvorschusses.

Die Frist, bis zu welcher die zu stempelnden Papiere längstens bei der unterzeichneten Stelle eingereicht sein müssen, läuft mit dem 15. Juli l. J. ab.

Karlsruhe, den 28. Juni 1871.

Großh. Münzverwaltung.

L. K a c h e l.

Bekanntmachung.

Bei der gestern stattgehabten Wahl der II. Klasse der Wahlberechtigten (Mittelbesteuerten) wurden folgende 24 Mitglieder in den Bürgerausschuß gewählt:

1. Große, Theodor, Gastwirth.
2. Schüssle, Karl, Maurermeister.
3. Glaser, Karl, Kaufmann.
4. Prinz, Wilhelm, Hofmezzger.
5. Schweig, Bernhb., Kaufmann.
6. Schwindt, Justus, Weinhändler.
7. Herrmann, Theodor, Kaufmann.
8. Hoyer, Aug., Kaufmann.
9. Lindner, Karl, Glaser.
10. Luz, Leopold, Weinhändler.
11. Mayer, Eduard, Hofhafner.
12. Hertan, Fried., Kaufmann.

13. Weber, Fried., Maurermeister.
14. Wunder, Georg, Fabrikant.
15. Heinrich, Leop., Hofbauinspektor.
16. Rishaupt, Georg, jr., Conditior.
17. Stephan, Ludw., Kassier.
18. Haagel, Conradin, Hoflieferant.
19. Leipheimer, Georg, Hoflieferant.
20. Willet, Robt., Steinhauermeister.
21. Ettliger, Leop., Kaufmann.
22. Maisch, Fried., Kaufmann.
23. Schweinfurth, Ludw., Hutmacher.
24. Wolff, Wilh., Hofzimmermacher.

Wir bringen dies zur Kenntniß der Bürgerchaft.

Karlsruhe, den 29. Juni 1871.

Gemeinderath.

J. A. d. I. B.

A. Günther.

H. Roys.

6.3.

Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerbe- und Klassensteuer für 1872 und die Feststellung der Kapitalsteuer für 1871 findet vom 26. Juni bis 8. Juli d. J. in dem Geschäftszimmer des Schatzungsrathes statt.

Indem wir dies den hiesigen Einwohnern zur Kenntniß bringen, beziehen wir uns noch auf die besondere, in jedes Haus abgegebene Bekanntmachung mit der Bitte, dieselbe unter den Hausbewohnern circuliren zu lassen.

Karlsruhe, den 21. Juni 1871.

Das Bürgermeisteramt und der Schatzungsrath.

Lauter.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 9663. Wir bringen zur Kenntniß der hiesigen Einwohnerschaft, daß die nach dem 2. d. M. ausgestellten Quartierbillete am 3., 4. und 5. Juli d. J.,
Vormittags von 9 bis 12 Uhr und
Nachmittags von 3 bis 5 Uhr,
zur Feststellung der Ersazansprüche in dem Bureau der Einquartirungscommission (Rathhaus) vorzuzeigen sind.
Mit dem 5. Juli d. J., Abends 5 Uhr, wird die Liquidation vollständig geschlossen.
Karlsruhe, den 27. Juni 1871.
Gemeinderath.
Lauter.

H. Rosp.

Dankfagung.

Die kürzlich verstorbene Frau Geheimrath Teuffel hat dem Sophien-Frauen-Verein 100 fl. vermacht, welche durch Herrn Generalkassier Stein ausbezahlt wurden. Innigen Dank dafür.
Das Comite.

Institut Rickles.

2.2. Wiederbeginn des Unterrichts in der Anstalt Montag den 3. Juli.

3.2.

Männer-Hilfsverein.

Sonntag den 2. Juli wird im Schloßchen (Herrenstraße 45) eine Versammlung zur Neubegründung eines badischen Männer-Hilfsvereins stattfinden, zu welcher eine größere Anzahl von Abgeordneten auswärtiger Hilfsvereine ihr Erscheinen zugesagt hat.
Wir laden die hiesigen Mitglieder des Männer-Hilfsvereins, sowie alle Männer, welche sich für dieses Unternehmen interessieren, zum Besuche der Versammlung hiermit ein.
Man wird Vormittags 10 Uhr zu einer Vorbesprechung zusammentreten; die Beratungen über den Statutenentwurf werden **pünktlich um 11 Uhr** beginnen.
Karlsruhe, den 28. Juni 1871.
Der Vorstand.

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie. Freitag Abend 8 Uhr Versammlung bei Kamerad Heimberger (König von Preußen).
Besprechung dienstlicher Angelegenheiten.
Der Hauptmann: J. Förster.

Versteigerung von Wolldecken, Matrasen und sonstigem Bettzeug, von Kleidungsstücken, Zimmer- und Küchen-Einrichtungs-Gegenständen

Wittwoch den 28. Juni und die folgenden Tage,

Vormittags 9 bis 12 Uhr,
Nachmittags 2 " 5 "

im Garten des Schloßchens, Herrenstraße 45.

Ein Theil der Gegenstände ist noch nicht gebraucht, die gebrauchten sind gereinigt.

Karlsruhe, den 22. Juni 1871.

5.5.

Die vereinigten Hilfscomites.

Fahrniß- und Bücherversteigerung.

6.2. Aus dem Nachlaß des Großh. Geistlichen Rathes und Dekans **Valentin Gaf** von hier werden im katholischen Pfarrhaus, Erbprinzenstraße Nr. 12a dahier, nachbeschriebene Fahrnißgegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar:

Montag den 3. Juli d. J.:
Gold und Silber, Mannskleider, Bettung und Weißzeug;

Dienstag den 4. Juli d. J.:
Schreinwerk, Glas und Porzellan, verschiedener Hausrath, Fässer, Kübel, Ständer und dergl.;

Wittwoch den 5. Juli d. J.:
eine vollständige Bibliothek über Archengeschichte, Pastoral-Theo-

logie, Philosophie, Weltgeschichte, Geographie und Mathematik, Dogmatik, sowie eine große Parthie älterer Bücher und Hefte.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr.
Karlsruhe, den 26. Juni 1871.

Der Großh. Notar **Karl Philippi.**

Fahrnißversteigerung.

Die Gant des Kaufmanns **Theodor Fuhr** von hier betreffend.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Sonntag den 1. Juli 1871,** Morgens 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

im Hause Nr. 53 der Waldstraße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

13 Stück verschiedene Cigarrenetuis,
12 verschiedene Portemonnaies,

110 Stück Cigarrenspitzen,
12000 " Cigarren,
31 " Weerschamspitzen,
30 Pakete Cigaretten,
200 Pfund Sparkasser,
Ebdeneinrichtung, Ebdentisch mit Glaskasten,
1 messingene Stehwaage,
1 Brückenwaage ic.
Karlsruhe, den 26. Juni 1871.
Diehm, Gerichtsvollzieh.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Aus dem Nachlaß der **Säckler Bergmann Wittwe** werden nachstehende Gegenstände in der **Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77,**

Freitag den 30. Juni,

Nachmittags 2 Uhr,
gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:
1 Bettlade mit Brettern, 1 runder Zulegtisch, 1 Sessel, 2 Koffer, 1 Nachttisch, Bettung, Frauenkleider, Weißzeug, Küchengeräthe, 1 kleiner Spiegel und verschiedener Hausrath,
wozu die Liebhaber einladet
Waisenrichter Geisendörfer.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden **Freitag den 30. Juni l. J.,** Nachmittags 2 Uhr,
auf dem Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:
verschiedene Möbel.
Karlsruhe, den 29. Juni 1871.
Schäfer, Gerichtsvollzieh.

Düngerversteigerung.

2.1. **Montag den 3. Juli d. J.,** Vormittags 9 Uhr, wird in der Dragonerkaserne dahier das Düngerergebnis aus den Dragonerhallungen für den Monat Juli d. J. tageweise gegen **soleich baare Bezahlung bei der Versteigerungsverhandlung** öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 29. Juni 1871.
Großh. Commando des 3. Dragonerregiments.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.1. **Bahnhofstraße 12** ist im mittleren Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, zwei Mansarden, Küche, Keller, Holzstall und Antheil am Waschkhaus auf 23. October d. J. zu vermieten. Näheres im untern Stock beim Eigentümer. **Kaffner**

2.2. **Langestraße 50** ist im Hintergebäude im 2. Stock eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschkhaus auf den 23. October an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus eine Stiege hoch.

Laden und Wohnung zu vermieten
in guter Lage auf den 23. Juli d. J. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

4.2. Im Hause Friedrichsplatz 7 ist der in die Lammstraße gehende, sehr helle und geräumige Laden mit anstoßendem Kontor auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Eckladen.

Laden zu vermieten.

3.1. Friedrichsplatz 9 ist ein Laden mit Comptoir und Magazin auf 23. Juli oder später zu vermieten. Auf Verlangen wird Wohnung im Entre-sol dazu gegeben. Näheres zwei Stiegen hoch.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Verpachtung** auf 23. Oktober d. J.: **Wohnung** von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, **Stallungen, Glashaus, Frühbeeten** nebst **3 Morgen Garten**. Das Nähere beim Eigentümer in Nr. 4 vor dem Mühlburger Thor.

* Auf den 23. Oktober ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 2 Zimmern, Anteil am Keller und Speicher, Stallung für 2-4 Pferde sammt Remise, zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße 31. Ebenfalls ist noch eine halbe Scheuer zu vermieten.

Ein hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, in einem Neubau, ist auf 23. Juli l. J. an eine solide Familie zu vermieten. Näheres bei E. Bender, Schlossermeister, Wilhelmstraße 7.

3.1. Wegen Versetzung eines Beamten ist eine Wohnung im zweiten Stock sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 94 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Bahnhofstraße 3, im dritten Stock, ist ein auf die Straße gehendes möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Jähringer- und Waldhornstraße 29 im zweiten Stock.

* Ein oder zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zwei bis drei unmöblierte Zimmer sind einzeln oder getrennt an einen einzelnen Herrn oder Dame auf den 1. August d. J. zu vermieten. Zu erfragen große Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

* Ein schön möbliertes, großes Zimmer ist Verhältnisse halber vom 1. August bis 1. Oktober um 15 fl. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Langestraße 112 sind zwei freundliche, möblierte, ineinandergehende Zimmer auf 1. f. M. beziehbar zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Schmidt Wittwe daselbst.

* Spitalstraße 50 ist im Hinterhaus eine Stiege hoch ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel an eine ehrbare Person auf 23. Juli, 1. August oder 23. Oktober beziehbar zu

vermieten. Auch kann auf Verlangen eine Küche dazu gegeben werden.

Wohnungsgesuche.

2.2. Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre B. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Für eine stille Familie wird eine freundliche Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober oder auch früher zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Sollte noch sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus einem größeren oder zwei kleineren Zimmern zu vermieten sein, so bittet man Meldungen Jähringerstraße 110 zu machen.

* Eine kleine Familie von 3 Personen sucht bis 23. Oktober eine im westlichen Stadtteil gelegene angenehme Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, nach der Straße gehend. Ds-ferten beliebe man schriftlich Stephaniensstraße 68 im untern Stock abzugeben.

Daunter Zimmergesuch.

* Auf 1. Juli werden von einem Frauenzimmer ein oder zwei gut möblierte Zimmer, womöglich parterre, zu mieten gesucht. Adressen beliebe man gefälligst unter Chiffre A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und schon bei solchen war, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 59.

* Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt und alle häuslichen Arbeiten gut versteht, kann sogleich in Dienst treten: Duerstraße 16 im zweiten Stock.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Amalienstraße 27.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen kleine Spitalstraße 8 im Hinterhaus ebener Erde.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, schön nähen und bügeln kann, auch schon als Zimmermädchen diente, sucht sogleich eine Stelle. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine gefegte Person, welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle; derselben stehen gute Zeugnisse zur Seite. Zu erfragen Friedrichsplatz 5.

*2.1. Ein Mädchen, welches gut nähen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder bei größeren Kindern und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Bleichstraße 52 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut türgelich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich bei einer ordentlichen

Familie eine Stelle. Das Nähere Jähringerstraße 71.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch das Zimmerreinigen versteht, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen bei einer guten Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. Zu erfragen innerer Zirkel 2b im untern Stock.

Kellner-Gesuch.

* Ein junger, gewandter Kellner oder ein Lehrling findet sogleich eine Stelle. Das Nähere Langestraße 89.

Stelleantrag.

* Einige solide brave Mädchen werden in Trinkhallen gesucht. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche mit Zeugnissen versehen sind bei

Karl Kusterer, innerer Zirkel 24.

Lehrlings-Gesuche.

*2.2. Ein Junge von ordentlichen Eltern kann die feinere Möbelpapiererei und Decorationen gründlich erlernen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Eine Speisekarte wurde von der neuen Waldstraße bis zu Kaufmann Däschner verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung neue Waldstraße 42 abzugeben.

Bei dem am 30. Mai stattgehabten Brande in der Kronenstraße ist eine lederne Tasche mit grünem Bande, in welcher sich eine Rauchhaube befand, abhanden gekommen. Wir ersuchen den derzeitigen Besitzer, die selbe bei Corpédiener Groß, Waldstraße 26, abzugeben.

Das Commando der freiwilligen Feuerwehr.

E. Schwindt.

Verwechelter Schirm.

* Ein grünesidener Regenschirm wurde in der Nacht vom 20. Juni von einem Herrn aus Karlsruhe aus Versehen statt des seini-gen mitgenommen. Der Herr nebst einer Dame stiegen in Karlsruhe aus dem direkten Wagen Frankfurt-Kehl aus. Man bittet um die Adresse, damit die Auswechslung der Schirme ermöglicht wird im Kontor des Tagblattes.

Gefunden.

* Gefunden wurde ein Strangtheil von braunem Leder mit Wirbelring. In Empfang zu nehmen gegen Einrückungsgebühr bei Sattlermeister N. Ostertag, Jähringerstraße 59.

Hausverkauf.

*3.2. Ein sehr geräumiges, vier Stockwerke hohes, zu jedem Geb auch taugliches Wohnhaus mit Seitenbau, Hof und Garten in einem in raschem Aufblühen begriffenen neuen Stadttheile, nahe dem Bahnhofe in angenehmer Lage, ist zu verkaufen. Zu Auskunftsbertheilung erbietet sich

Hugo Wolff, Anwalt.

Oreas

Weiß

L. Klingler

Mühlstr.

Mühlstr.

Haab

13.

Kospe

franz.

Handwritten notes:
M. 49.
30. 8. 1871

Verkaufsanzeigen.

* Billig zu verkaufen: ein Frühstückstischchen, einige Kisten, eine Bettdecke, ein Holzkoffer und ein ganz kleines Kindertischchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Herrenstraße 7 ist im zweiten Stock links ein billiger **Mannheimer Herd** mit Backofen zu verkaufen.

Kaufgesuch.

Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener **Auszugstisch** für 12 Personen wird zu kaufen gesucht. Anmeldung binnen 4 Tagen Amalienstraße 57 im 2. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

* 22. Ein Lehrer, welcher in der **Musik**, in der **deutschen und franz. Sprache**, im **Rechnen, Schönschreiben** u. Unterricht erteilt, würde noch einige **Privatstunden** annehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Rechtes Emser Wasser

in stets frischer Füllung, ebenso

Langenbrücker Schwefel- und Selterser

bei **Wilhelm Schmidt, Wittwe**, Langestraße 112.

Kohlrabi, Kopfsalat, Gelberüben, Rettige, Meerrettige, Mairübchen und Erdbeeren (Ananas)

empfehlen **Gr. landw. Gartenbauschule.**

Eau de Soulmatt balsamique

Das in neuester Zeit beliebte ist in frischer Füllung bei mir eingetroffen, was empfehlend anzeige.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Bodenwische

Bodenwischmaterial

empfehlen billigst **W. L. Schwaab**, **E. Hauser's** Nachfolger.

Anzeige.

Die beliebten Medicinalrath Dr. **Kluge'schen Wurm-Abführungs- und Blutreinigungskuchen** für Kinder und Erwachsene sind wieder frisch angekommen, und in den Niederlagen bei folgenden Herren zu haben.

E. Appenzeller, Amalienstraße 27.

C. Schwindt, Ludwigsplatz 63.

Fr. Zoller, Kronenstraße 16.

A. Gafner, Langestraße 116.

Adam, Jähringerstraße 90.

Gebrauchsanweisung ist in den Niederlagen einzusehen. Preis per Duzend 14 fr.

Asiatischer Banzentod,

unehlkbares Mittel, vertilgt die ganze Brut, in Gläsern von 18 und 30 fr.

Bestes Fliegenpapier

à Blatt 1 fr.

Chinesisches Mottenpulver

zum Schutz der Pelzwaren, Wollstoffe und Möbel, in Paquets von 18 und 30 fr.

Niederlage für Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 12.3.

Naphta,

bestes Fleckenwasser, in größeren und kleineren Flacons stets vorräthig bei

Ludwig Oehl,

3.3. Langestraße 177.

Robert's

Universal-Pulver

zum Bestreuen der wunden und brandigen Stellen der kleinen Kinder à Schachtel 15 fr.

Gepulvt und als ausgezeichnet anerkannt vom kgl. württemb. Medicinal-Collegium und vielen Aerzten.

Zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 6.4.

Das Reiseartikel-Magazin

von **J. Berblinger**,

Waldstraße 32, neben dem Gasthof zum Römischen Kaiser, empfiehlt sein solid gearbeitetes Fabrikat in **Koffern** für Herren und Damen, **Handkoffern**, **Umhängetaschen**, **Patentkoffern**, **Geldtaschen**, **Reisefäcken**, **Gutschachteln**, **Shawlriemen** u. s. w.

H. Wedekind,

Waldstraße 7, empfiehlt sein Lager in Holz- und Polstermöbeln und wird auf Verlangen bei der hälftigen Zahlung die andere in monatlichen Abschlagszahlungen abgegeben. *3.2.

Dürrfleisch-Verkauf.

* **J. Weiser**, Akademiestraße 25, empfiehlt Schwarzwälder Dürrfleisch das Pfund zu 20 fr.

Strick- und Häfelarbeiten

empfehle nachstehende Garne bestens sortirt: **Deutsche Baumwolle**, rohweiß, gebleicht, farbig, melirt u. gereift,

„ **desgleichen**, gebleicht, von Ermen & Engels, Zollgewicht,

Extremadura, rohweiß, gebleicht und türkisroth,

Engl. Baumwolle von **Strutt**, gebleicht,

„ **desgleichen**, farbige, 7fach, **Vicognia** in weiß, grau und braun.

2.2. **Friedrich Wirth**,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

HEINRICH LANGE,

26 Herrenstrasse,

empfehlen in grösster Auswahl: *schöne und praktische*

- Schirmständer,
- Garderobeständer,
- Fusskratzeisen,
- Waschmaschinen,
- Wringer neuester Construction,
- Waschwangen,
- Kohlenbügeleisen,
- Bügelöfen,
- Bügeleisen, französische,
- Bügeleisengriffe zu franz. Eisen.

Blumenfohl,

schöner, 24 bis 36 fr. das Stück: Herrenstraße 7, sowie auf dem Markte bei **Frau Duhlinger**.

Anzeige.

* Frische **Leber- und Griebenwürste** nebst **Schwarzenmagen** empfiehlt heute Abend **W. Prinz**, Hofmeßger, Amalienstraße 22.

Ruhrer Steinkohlen,

aus den als vorzüglich bekannten Sorten bestehend, sind soeben wieder für mich in **Maxau** eingetroffen und werden bis zum 4. d. M. direkt ab Schiff zu möglichst billigen Preisen verkauft von **W. Werntgen**,

vor dem Ettlingerthor.

Gef. Aufträge vermitteln auch meine bekannten Herren Vertreter. 2.1.

In wenigen Tagen werden im Verlage der Unterzeichneten erscheinen: die am Friedensfeste Sonntag den 18. Juni d. J. von Herrn Prälat **Holzmann** in der Schloßkirche und von Herrn Hofprediger **Doll** in der Stadtkirche gehaltenen Predigten.

Karlsruhe, den 29. Juni 1871.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Handwritten note:
L. P. 1871

Handwritten note:
L. P. 1871

* **S a f e r**
 in prima Qualität ist fortwährend zu haben
 bei **K. S. Wimpfheimer,**
 Waldhornstraße 30.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
 2.2. Frisches reines Schweineschmalz,
 gut geräuchertes Dürrefleisch und Schin-
 ken (roh) empfiehlt fortwährend zu den mög-
 lichst billigsten Preisen
Louis Benzinger.

In der Unterzeichneten erschien soeben
 und ist in allen Buchhandlungen zu haben:
Surrah Germania!
 4.1. **Gedichte**
 aus der
Zeit des deutschen Heldenkampfes
 1870/71
 von
Eduard Rickles.
 Preis 18 fr.

Wir machen die Freunde und Verehrer
 des so plötzlich und unerwartet aus dem
 Leben geschiedenen Herrn Verfassers auf
 diese letzten Erzeugnisse seiner Muse auf-
 merksam. Die hübschen Gedichte, von
 denen der größte Theil bereits bei hiesigen
 patriotischen Aufführungen lebhaften Beifall
 gefunden, werden Vielen eine werthe Er-
 innerung an den Verstorbenen sein.
 Karlsruhe, Juni 1871.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Durlach. Dankagung.
 * Für die ehrenvolle Leichenbegleitung unsers
 unvergesslichen Vaters, Vaters und Schwie-
 gervaters, Fr. Steinbrunn, Metzger, ins-
 besondere aber für den erhabenden Trauerge-
 sang des verehrlichen Gesangsvereins Freund-
 schaft in Karlsruhe sagen wir auf diesem
 Wege unsern herzlichsten Dank.
 Durlach, den 27. Juni 1871.
 Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Mittheilungen
 aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 23 vom 19. Juni 1871.

Inhalt.
Verordnung
 des Ministeriums des Innern:
 Maßregeln gegen die Cholera betreffend.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheschließungen:
 29. Juni. Ludwig Greth von Amlingen, Bahnhof-
 schlosser hier, mit Emma Kramer von
 Grombach.
 29. " Heinrich Röcke von Hannover, Sekretär in
 Hannover, mit Wilhelmine Röcke von
 hier.
 29. " Simon Schwamberger von Dürmersheim.
 Großh. Hofdiener hier, mit Emma Diehl
 von Mannheim.
Todesfälle:
 28. Juni. Elisabeth Metzger, alt 28 Jahre, Ehefrau
 des Locomotivführers Metzger.
 29. " Rosa, alt 7 Monate 20 Tage, Vater Ma-
 schinenheizer Zittel.

2.2. **Chocolade,**
 eine frische Sendung, sowie entölter Cacao aus der
 rühmlichst bekannten Fabrik der Herren **Jordan &**
Timaeus in Dresden ist soeben wieder ein-
 getroffen, was empfehlend anzeigt
Ludwig Oehl,
 Langestraße 177.

Unentbehrlich für die elegante Toilette!
 Unerreichte **Locken- und Haarkraus-Essenz**
PALMA bietet Damen und Herren
Wien u. Paris. unübertreffliche Haltbarkeit prachtvoller elastischer Locken, so-
 wie einen wellenförmigen, dauerhaften, glänzenden Haarkraus. à Flacon fl. 1. 20 kr.
 Gen.-Dep. bei Hrn. **Th. Brugier,** Karlsruhe, Waldstrasse 10. 3.2.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.
 *3.3. Unterzeichneter macht einer verehrlichen Einwohnerschaft die ergebenste
 Anzeige, daß er sich als **Blechner** Adlerstraße 20 etablirt hat.
 Er empfiehlt sich in Anfertigung von Bauarbeiten, Küchengeräthen, Repa-
 raturen jeder Art und verspricht die reellste und billigste Bedienung.
 Karlsruhe, den 22. Juni 1871.
M. Schlachter, Blechner.

Regulateure
 mit und ohne Schlagwerk in Palisander-, Mahagony-, Nußbaum- und Eichenholz-
 kasten von 20 fl. an, sowie **Miniatur-Regulateure** von 12 fl. an
 empfiehlt in den neuesten Zeichnungen und großer Auswahl
 die Uhrenhandlung von **Karl Mees,**
 Langestraße 197.

Fortgesetzter Ausverkauf
 zu ganz billigen Preisen bei
Eduard Bösch.

4.4. **Empfehlung.**
 3.1. Wasser- und Gasleitungen in Eisen- und Bleiröhren
 werden prompt ausgeführt und billig berechnet.
L. Bender,
 Schlosserei und Installationsgeschäft,
 Friedrichsplatz 12, Eingang Erbprinzenstraße.

Unser Wiener Schuhlager
 ist auf's Beste assortirt, was wir empfehlend hiemit anzeigen.
 3.1. **Gebrüder Landauer.**

Prämien-Anlehen betr.

Die Abstempelung ausländischer Loose wird durch den Unterzeichneten von heute an bis 14. Juli d. J. incl. vermittelt.

K. A. Levis,

Langestraße 94.

*Antonia
König
Lange*

Preisermäßigung.



Wir verkaufen von heute an unsere Nähmaschinen zu folgenden Preisen:
Hand-Nähmaschinen Clemens Müller . . . 20 fl.
" " Doppelsteppstich Lincoln . . . 38 fl.
" " " " " " Tailleur . . . 44 fl.
Wheeler & Wilson, beste Sorte . . . 65 fl.
Singer-Maschinen von 65 fl. an,
ferner für Schneider und Schuhmacher zu den billigsten Preisen.

Gebrüder Landauer,
Langestraße 104.

3 1.
4.3.

Eisschränke

von 20 fl. per Stück an bei

D. Ellstädter & Sohn.

Grüner Hof.

Heute, Freitag den 30. Juni,
Soirée der Salon-Concert-Gesellschaft C. Helmstatt.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.
* Morgen Samstag vorletzte Soirée.

Salon Agoston.

Heute, Freitag den 30. Juni,
findet wegen Vorbereitung zu neuen Piecen keine Vorstellung statt.
Morgen, Samstag den 1. Juli,
Große brillante Vorstellung.
Anfang 8 Uhr.

Nachmittags 4 Uhr

auf vielseitiges Verlangen:

Große Extra-Kinder-Vorstellung
zu ermäßigten Preisen.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Carmsstädter Hof, Hinkelstein, Rechner v. Lahr.
Rudolph, Kfm. v. Hanau. Garter, Kfm. v. Freiburg.
Deutscher Hof, Dignil, Kfm. v. Co'cutta.
Schloß, Kfm. v. Neapel. Frau Schlander m. Tochter
v. Lindau.
Englischer Hof, Perry u. Pol'am, Rent p.

St. Louis, Empton, Gremingham u. Rurres a Eng-
land. Staut Ing. v. Gdn.
Gebprinzen, Deinhart Gutsbes. m. Kam. a. d.
Pfalz. Feuner, Juwelier v. Hanau. Gallay, Fabr.
v. Eddingen. Freiber v. Scherr, Adjutant v. Freiburg.
Galach, Kfm. v. Stuttgart. Kreithaupt, Fabr. v.
Paris.
Geist, Franz, Kfm. v. Bruchsal. Hellenbach,
Kfm. v. Gdn. Hofmann Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler, Krosner, Priv. m. Frau v.
Zopenhagen. Päch, Hopfenhbl. v. Fruchsal. Knobie,
Papierfabr. v. Ill. Ret. Eder v. Lauber dischhofheim.
Wetter, Kfm. m. Frau v. Perin. Glockner, Arzt v.
Kiezniß. Fuchst, Student v. Nebracker. Finne'sbach,
Holzhändler. v. Dreupier. Ulrich, Kfm. v. Ache-n.
Holzhauer Kfm. v. Berlin.
Goldener Kranz, Walter, Techniker m. Frau
v. Gterst dt. Rah t. Weindbl. v. Mannheim.
Goldenes Lamme, Roschach Kaminsger v. Bühl.
Goldener Chsen, Kiz Kfm. v. Mainz. Krl.
Maier v. München. Brod: am, f n. v. Düsseldorf.
Erblich Fabr. v. Wien.
Goldenes Schiff, Remach, Kfm. v. Sinsheim.
Dreyfuß Kfm. v. Lörach.
Franer Hof, Major von Scholleman m. Frau
v. Goff l. Springer, Kfm. v. Tbingen. Keller, Kfm.
m. Kam. v. New-York. Doureny m. Kam. u. Frau
diesch v. Brüssel. Hug, Prof. v. Gemünd. Hans-
berger m. Sohn v. N. w. York. Krieh v. Sohn v.
Strasbourg. H. Winger m. Kam. u. Wagenfell m. Kam.
v. Paris. von Hor. dim v. Mannheim.
Hotel Wozze, Eschbacher m. Frau v. Elberfeld.
von Wenzing n v. Wenzingen. Gros, Fabr. m. Frau
Pforzheim. Asal m. Frau v. Lörach. Ulrich u. Pahl,
Regierungsräthe u. Rathof, Advokat v. Etzshburg.
Reichbrann, Major v. München. Hirscher, Kfm. v.
Darmstadt. Kienz, Brauer a. Rußland. Hotel km.
v. Berlin. Kurz, Kfm. v. Stuttgart. Grellenz
Generalmajor von Gbau in, Generaldirekt. d. r. Reichs-
telegraphen u. Blinden, Geh. Regierungsrath v. Berlin.
von Gubier, u. von Guttner, Premierlieut. v. Dresden.
Frau Baber m. Tochter v. Lahr. Köster m. Frau
v. Frankfurt. Euzer, Fabr. v. Adorf (Schweiz)
von Ubeer, Rent. v. Agl. Gard. Krl. Hingst nderg
u. Giera v. New-York. Peil, Kfm. v. Kaiserlautern.
Pegmann, Kfm. v. Mannheim. Quisfel, Kfm. v.
Gdn. Grötel, Kfm. v. Frankfurt. Luz m. Frau v.
Wohlfalten. Gemrich, Kfm. v. Elberfeld. Leopold,
Kfm. v. Gdn. Etrohmeier, Kfm. v. Rürth. Walten,
Rent. v. Wien.
Hotel Stoffleth, Gschwind, Kfm. v. Schrem-
bed. Eder, Kfm. v. Rühl. B. Hermann, Lieut. v.
Mannheim. Bartholomä, Fabr. v. Köhrenbach. Ge-
lein, Fabr. v. Ravensburg. Riff, Kfm. a. d. Schweiz.
Kanzler, Kfm. v. Bruchsal. Frau Kolauer v. Stutt-
gart. Hef, Kfm. v. Pforzheim. Hutzner, Kfm. v.
Steinen. Vogelmeier, Kfm. v. Pars. Paul, Rent.
m. Schwester v. Wien. Dr. Mool v. Speyer. Bates
feld, Kfm. v. Düsseldorf.
Vassauer Hof, Köster, Kfm. v. Leiningen. May,
Kfm. v. Wingoheim. Berl, Fantler v. Strasbourg.
Maier, Kfm. v. Müllheim.
Prinz Max, Gwald, Inspektor v. Mühlhausen.
Fleischer, Kfm. v. Pforzheim. Lucie m. Frau v.
Darmstadt. Trautwein, Kfm. v. Frankfurt. Baron
von Güler, Hauptmann a. D. Reich. Lindig, Köstler
u. Müller, eig. Kfm. v. Stuttgart. Salzmann,
Kfm. v. Berlin. Simon, Pianist v. München.
Prinz Wilhelm, Oppenheimer, Kfm. v. Mann-
heim. Schwandaler, Kfm. v. Würzburg. Kaiser,
Kfm. v. Stuttgart.
Hömischer Kaiser, Helfer, Prof. v. Tübingen.
lein, Guts. erwalter v. Göppingen. Wiz, Kfm. v.
Stuttgart.
Noth's Haus, Rott u. Neuson, Pfl. v. Neu-
stadel. Krl. Niedhammer v. Ill. Hermann, Kfm.
m. Schwester v. Wädlich. Meyer, Mechaniker v.
Darmstadt.
Silberner Anker, Stier, Bauunternehmer v.
Karlsruhe. Edelmann, Geometer v. Sinsheim.

